

PRESSEMITTEILUNG – Zweite ERINNERUNG

21.10.2020

A 1: 58 Stunden Vollsperrung – Brückenabbruch des nördlichen Überfüh- rungsbauwerks der B 5 über die A1. Voll- sperrung zwischen der AS HH-Billstedt und der AS HH-Moorfleet vom 23.10., 20:00 Uhr bis zum 26.10.2020, 5:00 Uhr

- **Empfehlung während der Vollsperrung auf nicht notwendige Fahrten zu verzichten**
- **Innerstädtische Umleitung eingerichtet.**
- **Überregionale Umleitungsempfehlung**

Das südliche Brückenteilbauwerk der Überführung der B 5 über die A 1 in HH-Billstedt wurde erfolgreich hergestellt und der Verkehr der B 5 ist vom alten nördlichen Brückenbauwerk auf das neu hergestellte südliche umgelegt. Dadurch ist es möglich, das nördliche stark beschädigte Teilbauwerk abzubrechen.

Es wird den Nutzern dringend empfohlen auf unnötige Fahrten über die A 1 an diesem Wochenende zu verzichten und ggf. auf die Angebote der Deutschen Bahn zurückzugreifen.

Umleitungen am Vollsperrungswochenende 23.10., 20:00 Uhr bis zum 26.10.2020, 5:00 Uhr

Innerstädtische Umleitung:

Während der Vollsperrung der A 1 vom 23.10., 20:00 Uhr bis zum 26.10.2020, 5:00 Uhr wird der Verkehr in Fahrtrichtung Lübeck von der Anschlussstelle (AS) HH-Moorfleet über den Ring 2 zur B 5 umgeleitet und über die AS HH-Billstedt zurück auf die A 1 geführt.

In Fahrtrichtung Süden erfolgt die Umleitung ab der AS HH-Billstedt über die B 5 und dem Ring 2 zur AS HH-Moorfleet.

Allen überregionalen Nutzern aus Süden und Norden kommend wird empfohlen, den Bereich weiträumig zu umfahren:

- Nutzern **aus Richtung Süden kommend mit Fahrtrichtung Kiel** wird empfohlen über die A 7 und die A 215 auszuweichen.

- Nutzern **aus Richtung Süden kommend mit Fahrtrichtung Lübeck** wird empfohlen über die A 7, die B 206 ab Bad Bramstedt und die A 20 Richtung Lübeck auszuweichen.
- Nutzern **aus dem Bereich Kiel kommend mit dem Fahrtziel Bremen oder Hannover** wird empfohlen, über die A 215 und die A 7 Richtung Süden zu fahren.
- Nutzern **von der Insel Fehmarn und dem Großraum Lübeck kommend** wird empfohlen über die A 1, A 20 und B 206 zur A 7 großräumig auszuweichen.

Während der Vollsperrung wird seitens der **Verkehrsdirektion ein Infotelefon eingerichtet**. Die Hotline ist ab Samstag, 24.10.2020, 09:00 Uhr und Sonntag, 25.10.2020, ab 10:00 Uhr unter der Nummer 040 428 656565 erreichbar.

Bestehende Fahrbeziehungen an der AS HH-Billstedt ab dem 26.10.

Mit Abbruch des alten nördlichen Brückenbauwerks, der Inbetriebnahme des neuen südlichen Brückenüberbaus und der erfolgreichen Umlegung des Verkehrs auf der B 5, werden nachfolgende **Auf- und Ausfahrten an der AS HH-Billstedt** den Nutzern zur Verfügung stehen:

- Die Auffahrt auf die A 1 aus HH-Centrum kommend in Fahrtrichtung Lübeck bleibt geöffnet.
- Die Auffahrt von Bergedorf kommend in Fahrtrichtung Lübeck bleibt weiterhin geschlossen.
- Die Auffahrt aus HH-Centrum in Fahrtrichtung Bremen bleibt geschlossen.
- Die Auffahrt aus HH-Bergedorf kommend in Fahrtrichtung Bremen bleibt geschlossen.
- Die Ausfahrt an der AS HH-Billstedt aus Richtung Bremen kommend in Fahrtrichtung Bergedorf bleibt geschlossen.
- Die Ausfahrt an der AS HH-Billstedt aus Bremen kommend in Fahrtrichtung HH-Centrum bleibt weiterhin geschlossen.
- Die Ausfahrt an der AS HH-Billstedt aus Lübeck kommend in Fahrtrichtung HH-Centrum wird am **26.10., 5:00 Uhr** geschlossen. Nutzer fahren bereits an der AS HH-Öjendorf ab oder fahren über die A 24 in Richtung Stadtzentrum.
- Die Ausfahrt an der AS HH-Billstedt aus Lübeck kommend in Fahrtrichtung HH-Bergedorf bleibt geschlossen.

Hintergrund:

Das A 1 Überführungsbauwerk „Bergedorfer Straße“ besteht aus zwei Teilbauwerken, einer südlichen und einer nördlichen Brücke. Beide Teilbauwerke aus dem Jahr 1956 sind aufgrund einer massiven Alkali-Kieselsäure-Reaktion, besser bekannt als „Betonkrebs“, und diversen Anprallschäden so stark geschädigt, dass ein Neubau unvermeidlich wurde. Beide Bauwerke sind vollständig voneinander getrennt und können daher unabhängig voneinander abgebrochen werden. Der Abbruch und Neubau der Brücke Bergedorfer Straße erfolgt somit in zwei Bauabschnitten. Während des Abbruchs und Neubaus des Teilbauwerkes Süd wurde der Verkehr der B 5 für die gesamte Bauzeit über das Teilbauwerk Nord geführt und während des Abbruchs und Neubaus des Teilbauwerkes Nord wird der Verkehr für die gesamte Bauzeit über das neu hergestellte Teilbauwerk Süd geführt. Die Maßnahme ist mit der bereits laufenden Grundinstandsetzung der B 5 und der Anschlussstelle HH-Billstedt eng getaktet und koordiniert.

Für den Verkehr von und nach Bergedorf wurde Ende Mai 2019 eine digital gesteuerte verkehrslastabhängige Verkehrsführung installiert. Damit können Nutzer vormittags zwei Fahrstreifen in Richtung HH-Centrum nutzen. Ab Mittag stehen den Nutzern in Fahrtrichtung Bergedorf zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

Im Zuge des Neubaus des südlichen Brückenbauwerks, wurde die Mittelentwässerung der A 1 tiefer gelegt, und ein Fundament für die neu errichtete Mittelstützung des neuen Überbaus hergestellt. Nach Einheben der 12 Verbundträger wurde die neue Brücke fertiggestellt. Dafür musste der neue Überbau betoniert, Brückenkappen erstellt, die neue Fahrbahn und Schutzeinrichtungen errichtet werden. Nach Umlegung des Verkehrs der B 5 auf das neu hergestellte südliche Bauwerk, wird die alte nördliche Brücke abgebrochen und mit dem Bau des neuen nördlichen Brückenbauwerks begonnen. Die Gesamtfertigstellung ist für 2021 geplant.


Pressekontakt:

Christian Merl
Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Nord
Leiter Stabsbereich Kommunikation

Mobil: 0162 2473840

presse.nord@autobahn.de

www.nord.autobahn.de

 AdB_Nord

Wir stellen ein! Spannende und zukunftsichere Jobs bietet die Autobahn unter www.autobahn.recruitee.com